

# Bis gegen 1800 im Amperland tätige Schlosser und Spengler

Von Max Gruber

## Schlosser:

*Aichhammer ? Leonhard*, Indersdorf,

1756 St. Wolfgang, Arbeiten für 22 fl 8 kr.

*Biedermann Johann Georg*,

1784/85 Kloster Indersdorf, Arbeiten für 444 fl 52 kr, darunter wohl auch das Abschlußgitter u. a. Arbeiten.

*Dollmätisch Ludwig*,<sup>6</sup> Dachau,<sup>2</sup> Bürgerrecht vor 1602, hatte 1602 Wieningerstraße (alt 66), † 1634 von den Schweden getötet, Haus zerstört,<sup>5</sup>

1612 Dachau St. Jakob, Sebastians-Truhe beschlagen,

1630 Feldgeding, Fenstergitter,

1630 Oberbachern, Fensterbeschläge,

1630 Oberweilbach, Fensterbeschläge und -gitter,

1630 Steinkirchen, Fensterbeschläge und -gitter,

1630 Vierkirchen Sakristei, Fensterbeschläge und -gitter.

*Egg (Ögg, Eckh) Martin*,<sup>6</sup> aus Wenigmünchen, Bürgeraufnahme in Dachau 1742, I oo auf Wieningerstraße (alt 42) 1742 Schlosserswitwe Maria Spitzer, II oo 1761 Maria Katharina Saurle von Dachau, die als Witwe den Schlosser Johann Rogenhofer heiratet,<sup>5</sup>

1741/42 Vierkirchen Pfarrhof, Arbeiten,

1752 Sulzemoos Pfarrhof, Gartenmauertürbeschläge,

1753 Sulzemoos Pfarrhof, Türbeschläge um 1 fl 18 kr,

1753 Vierkirchen, Überschlag für Arbeiten für die Kirche 340 fl,

1756 Mitterndorf, Arbeiten für den Pfarrhof.

*Fuß Josef*, Hohenkammer,

1772 Giebing, Arbeiten für Pfarrstadel und -stall.

*Gailler Hans*, Dachau,

1732, 1733 und 1735 Bergkirchen, Arbeiten für die Kirche.

*Hauser Alexander*, Fürstenfeldbruck,

1646 Hattenhofen, Beschläge für 2 Sakristeikästen um 4 fl 20 kr.

*Härtl Leonhard*, Dachau,<sup>5</sup> hatte 1583 (?) Wieningerstraße (alt 67),

um 1600 Dachau St. Jakob, Sebastians-Opferbüchse.

*Herzensfroh Anton*, Freising,

1741 Glonn, Beschläge für 2 Tabernakel.

*Hörmann M. Zachäus*, Kranzberg,

1686–1691 Vierkirchen, Arbeiten für den Pfarrhof.

*Kriner Markus (Marx)*, bis 1753 in München,

1731 Bergkirchen, Fenstergitter,

1739 Dießen, Abschlußgitter nach Entwurf von Cuvilliers.

*Khriening Cosmas Damian*, München,

1731 Oberbachern, 2 Sakristeifenster (Gitter?) um 19 fl.

*Mayr Johann*, Indersdorf (?),

1720 Kloster Indersdorf, Arbeiten für 8 fl 30 kr.

*Mayrhofer Paul*, Moosburg (?),

um 1702 Inkofen, Arbeiten am neuen Glockenstuhl.

*Näysl Bartholomäus*, Glonn bei Indersdorf,

1748 Glonn, Beschläge für die Portaltüre.

*Näysl Johann*, Glonn,

1715 Glonn, Sakristeikästenbeschläge.

*Näsl Johann*, Indersdorf,

1715–1729 Niederroth, Arbeiten für Pfarrhof und -stadel,

1721 Harreszell Kapelle, Opferstockbeschläge und 2 Kastentüren um 2 fl 50 kr.

*Näysl Simon*, Indersdorf,

1669 Glonn, Kirchstock beschlagen um 1 fl 8 kr,

1675 Glonn, Gitter für Ziborium um 3 fl 6 kr.

*Oberögger Anton*, Fürstenfeldbruck,

um 1780 Klosterkirche Fürstenfeld, Abschlußgitter.

*Oberögger Josef*, Fürstenfeldbruck,

1714–1728 Pellheim, Türbeschläge für den Pfarrhof.

*Offner Martin*, Frater in Altomünster,

um 1765 Klosterkirche Altomünster, (Abschluß-) Gitter und Apostelleuchter.

*Oswald Georg*, Dachau,

1630 Mitterndorf, Sakristeitürbeschläge.

*Otter Georg*,<sup>6</sup> Dachau,<sup>2</sup> Sohn des Dachauer Schlossers Georg O., Bürgeraufnahme in Dachau 1649, wohnte beim Augsburg Tor, † 6. 5. 1689,

1653 Straßbach, Fensterbeschläge und Eisengitter um 6 fl 15 kr,  
 1653/55 Röhrmoos, Arbeiten für den Pfarrhof,  
 1657 Kloster Indersdorf, Arbeiten für 25 fl 2 kr,  
 1665 Dachau, Rathausuhr richten,<sup>3</sup>  
 1680 Sittenbach, Tabernakelbeschläge um 2 fl 30 kr.  
*Otter Mathias*<sup>6</sup>, Sohn des Georg O., Dachau, Bürgeraufnahme 1691<sup>2</sup>; † 17. 3. 1733,  
 1699 Haimhausen, Fensterbeschläge für Pfarrhof.  
*Otter Rudolf*<sup>6</sup>, Sohn des Georg O., Dachauer Bürgerrecht 1641<sup>2</sup>; kaufte 1639 Wienerstraße (alt 43) um 60 fl von der Gemeinde<sup>5</sup>; † 25. 1. 1681,  
 1646 Etzenhausen, Opferstockbeschläge um 6 fl 30 kr,  
 1654 Ampermoching, kleinere Arbeit für 20 kr,  
 1659 Dachau St. Jakob, Uhrreparatur um 1 fl<sup>3</sup>,  
 1668 Mammendorf St. Nikolaus, 6 Fenstergitter.  
*Pichler (Püchler) Jakob*, Dachauer Bürgerrecht vor 1629<sup>2</sup>; besitzt<sup>5</sup> 1637–1639 Augsburgische Straße (alt 22), 1639–1670 Augsburgische Straße (alt 7), verlor 1648 durch den Feind sein ganzes Werkzeug mit 40 fl Schaden<sup>4</sup>,  
 1629 Dachau St. Jakob, Frauenbruderschaftsopferstock um 8 fl 30 kr,  
 1630 Fahrenzhausen, 2 Fensterbeschläge,  
 1630 Rudelzhofen, Gitter für die Albrechtskapelle,  
 1645 Dachau Rathaus, Truhenbeschlag, ebenso 1659,  
 1645 Dachau St. Jakob, Uhrreparatur,<sup>2</sup>  
 1646 Mitterndorf, Arbeiten für 12 fl,  
 1651 Dachau St. Jakob, Sebastians-Opferstockbeschlag,  
 1652 Grafrath, Kerzenständer für Dachau repariert,  
 1666 Kreuzholzhausen, Arbeiten bei der Turmerhöhung.  
*Pichler Johann*, Dachau,  
 1646 Dachau, wiederholt Schlösser für die Tore gemacht.  
*Pichler Lukas*<sup>6</sup>, Dachauer Bürgeraufnahme 1673<sup>2</sup>; kauft<sup>5</sup> 1677 Wienerstraße (alt 42), † 7. 1. 1694, die Witwe Elisabeth oo 1695 Georg Spitzer,  
 1681 Schwabhausen, Arbeiten für den Pfarrhof,  
 1686–1691 Vierkirchen, Arbeiten für den Pfarrhof,  
 1691 Dachau St. Jakob, 2 Rundelle für die Altöttinger Kapelle,  
 1691 Stefansberg, Turmkreuz für 10 fl.  
*Pichler Nikolaus*, Dachau,  
 1685 Prittlbach, Überschlag für Fensterbeschläge um 46 fl.  
*Rist Mathias*<sup>6</sup>, aus Staufen im Allgäu, Dachauer Bürgeraufnahme 1751<sup>2</sup>; I oo 1751 Schlosserswitwe Maria Frank auf Augsburgische Straße (alt 20)<sup>5</sup>, † 1. 2. 1793,  
 1750 Hebertshausen, Arbeiten für die Pfarrökonomie,  
 1756 Bergkirchen, Arbeiten für die Schule.  
*Ru(e)dolph Benno*<sup>6</sup>, Sohn des Schlossers Marcell R., Dachauer Bürgerrecht 1733<sup>2</sup>; † vor 1759,  
 1730 Mitterndorf, zwei Glocken repariert,  
 1738 Bergkirchen, Arbeiten für 16 fl 27 kr, Beichtstuhlgitter für 3 fl 6 kr.  
*Rudolph Johann Josef*<sup>6</sup>, Sohn des Marcell R., Dachauer Bürgerrecht 1733<sup>2</sup>; † 3. 5. 1748, Witwe Ursula oo Josef Frank und 1751 Mathias Rist,  
 1737 Bergkirchen, Arbeit für 18 kr,

1740 Bergkirchen, Beschläge für den Beichtstuhl in der oberen Sakristei für 45 kr.  
*Ruedolph Marcell*<sup>6</sup>, aus Hindelang, Dachauer Bürgeraufnahme 1700<sup>2</sup>; oo 1699 Schlosserstochter Maria Otter, † 28. 11. 1728, kauft<sup>5</sup> 1700 Augsburgische Straße (alt 22), das seine Witwe 1732 dem Sohn Johann Josef R. übergibt,  
 ab 1700 Dachau St. Jakob, Uhrwartung<sup>3</sup>,  
 1714–1728 Pellheim, Arbeiten für den Pfarrhof.  
*Seitz (Seuz) Anton*, Freisinger Bürgeraufnahme 1690<sup>1</sup>,  
 1699 Haimhausen, Ofentürl für den Pfarrhof.  
*Sing(er) Anton*, Odelzhausen,  
 1706 Sulzemoos, Arbeiten für den Pfarrstadel,  
 1719 Machtenstein, Arbeiten für die Kirche um 5 fl.  
*Singer Gallus*, Odelzhausen,  
 1743–1745 Sulzemoos, Arbeiten für Pfarrhof und Pfarrökonomie.  
*Spensperger (Stemsberger) Martin* aus Audorf b. Murnau,  
 \* um 1681, Freisinger Bürgeraufnahme 1715<sup>1</sup>,  
 1749 Zolling, Arbeiten für den Pfarrhof.  
*Spitzer Georg*<sup>6</sup>, aus Rehlingen, Dachauer Bürgeraufnahme 1695<sup>2</sup>; I oo 1695 Schlosserswitwe Elisabeth Pichler auf Wienerstraße<sup>5</sup> (alt 42), II oo 1725 Maria Kholllhauf aus Wolfratshausen, die 1742 Martin Egg heiratet, † 22. 8. 1741,  
 1695 Giebing, Kastenbeschläge,  
 1695 Vierkirchen, Kastenbeschläge,  
 1696 Laim, Arbeiten für die Sakristei um 20 fl,  
 1697 Dachau St. Jakob, vier Tragringe zur Jakobsbüste,



Klosterkirche Fürstenfeld. Das formenreiche Abschlussgitter von Anton Oberögger, Fürstenfeldbruck, um 1780.

Foto: Josef Maria Schwalber, Fürstenfeldbruck

1698 Oberroth, Überschlag 66 fl für Beschläge zu Sakristei, Ignatiuskapelle und Totenkerker,  
1699 Dachau St. Jakob, Ölberggitter für den Friedhof,  
1699 Haimhausen Pfarrhof, Fensterbeschläge,  
1700 Vierkirchen, 12 Apostelleuchter,  
1709 Oberweilbach, Überschlag für Beschläge und Turmkreuz per 12 fl 56 kr,  
1710 Laim, Tabernakeltür,  
1713–1719 Röhrmoos, Arbeiten für den Pfarrstadel (auch 1719–1722),  
1717 Klosterkirche Indersdorf, drei aus Blech »ausgehaune Gätter« für den Rosenkranzaltar um 36 fl 25 kr,  
1718 Röhrmoos, Arbeiten für den Pfarrhof,  
1722 Oberbachern, Arbeiten für 24 fl 12 kr,  
1723 Oberbachern, Arbeiten für 22 fl 2 kr,  
1726 Oberbachern, Arbeiten für die Kirche um 21 fl,  
1726 Giebing, acht Fenstergitter,  
1726 Oberbachern, Überschlag für Arbeiten am Kirchenneubau per 271 fl 30 kr.

*Spitzer Georg*, Sohn des Schlossers Georg Sp., Dachau,  
1750 Rudelzhofen, acht Fenstergitter.

*Ulman Georg*, Altomünster,  
1680 Sittenbach, Arbeiten für die Kirchnerweiterung.

*Ullmann Josef*, Altomünster,  
1743–1745 Sulzemoos, Arbeiten für Pfarrhof und Pfarrökonomie.

*Ullmann Judas Thaddäus*, Altomünster, 1693 Zeuge,  
1720 Westerholzhausen, Beschläge für drei Sakristeikästen.

*Wendl Thomas*, Fürstenfeldbruck,  
1735 Bergkirchen, Beschläge für Sakristeikästen um 14 fl, sowie weitere Arbeiten um 6 fl 45 kr.

## Spengler:

*Hillmayr Johann Jakob*, Freising,  
1743 Vierkirchen, Arbeiten für den Pfarrhof,  
1749 Zolling, Arbeiten für den Pfarrhof.

*Hillmair Josef* aus Hattenhofen (FFB), Bürgeraufnahme in Freising 1695<sup>1</sup>.

*Klammer Josef* aus Amberg, Bürgeraufnahme in Dachau 1795, baut<sup>5</sup> um 1805 »auf der äußersten Wallspitze« das Haus Augsburger Straße 15, das er 1841 verkauft.

*Kraus Adam*, Freising, † um 1691/92,  
1686–1691 Vierkirchen Pfarrhof, Knöpfe und Arbeiten für das Sommerhaus.

*Straßpauer Stephan*, Hof- und Stadtspenglermeister in München,  
1727 Puchschlag, Überschlag für den Turm mit Weißblech zu decken per 253 fl, Restzahlung 1730.

*Spengler* aus Pfaffenhofen,  
1770 Indersdorf Marktkirche, fünf neue Turmknöpfe um 16 fl 12 kr.

## Quellen:

Staatsarchiv München: Kirchenrechnungen (früher in Landshut),  
AE München: Pfarrakten,  
Pfarrarchive: Pfarrmatrikel und Kirchenrechnungen.

## Anmerkungen:

<sup>1</sup> *Rudolf Birkner*: Das Freisinger Bürgerbuch von 1630–1808. Frigisinga 5 (1928) 298–404.

<sup>2</sup> *Gerhard Hanke*: Dachauer Kunsthandwerker. Amperland 12 (1977) 214 (Schlosser).

<sup>3</sup> *Gerhard Hanke*: Die Anfänge der öffentlichen Uhren in Dachau. Amperland 12 (1976) 109–111 u. 127f.

<sup>4</sup> *August Kübler*: Dachau in verflochtenen Jahrhunderten. Dachau 1928.

<sup>5</sup> *August Kübler*: Straßen, Bürger und Häuser in Alt-Dachau. Münnerstadt 1934.

<sup>6</sup> *Ingeborg Rießelmacher*: Die Schlossermeister im alten Markt Dachau. Amperland 21 (1985) 51–54.

Anschrift des Verfassers:

Architekt Max Gruber, Am Riedlsberg 11, 8066 Bergkirchen